

Holzernte Vollmechanisiert		Bearbeiter: _____			Datum: _____		
		Name _____			Unterschrift _____		
Unternehmen:		Name			Arbeitsbereich: Holzernte		
Adresse:		Betriebsart:			Tätigkeit:		
Telefon:					<input type="checkbox"/> Ersterstellung <input type="checkbox"/> Revision/Kontrolle der		
Lfd. Nr.	Tätigkeit, Gefährdung, gefahrbringende Bedingung	Maßnahmen	Durchführung 1) Wer 2) Bis wann 3) Erl. am	Wirksamkeit geprüft 1) Wer 2) Erl. am	Risiko	Handlungsbedarf	
						Ja	Nein
1	<i>Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten</i> • Ecken, Kanten, Spitzen und Scheiden von Werkzeugen, Geräten und Maschinen	• Hinweis in Bedienungsanleitung beachten • Geeignete Werkzeuge und/oder Spezialwerkzeug verwenden • Geeignete PSA und anliegende Arbeitskleidung tragen					
2	<i>Fahrzeuge und Maschinen betanken</i> • Treibstoff an Kleidung, PSA oder Boden verschüttet • Treibstoff entzünden	• Offenes Feuer meiden • Rauchen unterlassen • Kombikanister mit Sicherheitseinfüllstutzen verwenden • Service-Matte (Öl-/Treibstoffbindemittel in Form von Vliesstoff) bereithalten					

Lfd. Nr.	Tätigkeit, Gefährdung, gefahrbringende Bedingung	Maßnahmen	Durchführung 1) Wer 2) Bis wann 3) Erl. am	Wirksamkeit geprüft 1) Wer 2) Erl. am	Risiko	Handlungsbedarf	
						Ja	Nein
3	<i>Auf-/Abstieg und Ein-/ Ausstieg bei Fahrzeug</i> <ul style="list-style-type: none"> • Absturz 	<ul style="list-style-type: none"> • Nur vorgesehene Aufstiege und Handgriffe benutzen • Beschädigte Aufstiege und Handgriffe sachgerecht instand setzen • Aufstiege, Tritte, Handgriffe regelmäßig reinigen, ggf. von Eis und Schnee befreien • Nicht abspringen, nur rückwärts absteigen • Festes Schuhwerk tragen 					
4	<i>Arbeiten mit Maschinen und Fahrzeugen</i> <ul style="list-style-type: none"> • Ganzkörperschwingungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Schwingungsdämpfungen, auf das Körpergewicht des Beschäftigten einstellbaren und wo nötig drehbaren Sitz verwenden • Maschinen, Fahrzeuge und Sitz aufeinander abstimmen • Fahrzeug mit geprüfter Kabine • Reifendruck reduzieren • Fahrgeschwindigkeit reduzieren • Expositionsdauer verringern • Tätigkeitswechsel vorsehen 					

Lfd. Nr.	Tätigkeit, Gefährdung, gefahrbringende Bedingung	Maßnahmen	Durchführung 1) Wer 2) Bis wann 3) Erl. am	Wirksamkeit geprüft 1) Wer 2) Erl. am	Risiko	Handlungsbedarf	
						Ja	Nein
5	<i>Fahrzeug außerhalb Werkstatt warten/ Arbeiten an Fahrzeug nach Havariefall</i> • Austretende Hydraulikflüssigkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Zulässigen Druck im hydraulischen System einhalten • Hydraulische Leitungen regelmäßig kontrollieren • vor Arbeiten an Hydrauliksystemen, diese drucklos machen • Nicht mit Finger auf Leckstelle drücken • Beschädigte Leitung ersetzen • Befüllen und Nachfüllen von Hydraulikflüssigkeit nur über Pumpe • Schnell abbaubare Hydraulikflüssigkeiten verwenden • PSA tragen (z.B. Schutzhandschuhe) • Ölbindemittel und Vlies mitführen 					
6	<i>Arbeiten ohne Kontaktperson</i> • Vereinsamung, soziale Isolation • Psychische Ermüdung durch Alleinarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Für angemessene direkte Sozialkontakte bei der Arbeit sorgen: <ul style="list-style-type: none"> ○ In Gruppen von min. 2 Beschäftigten Arbeiten • Tätigkeitswechsel 					

Lfd. Nr.	Tätigkeit, Gefährdung, gefahrbringende Bedingung	Maßnahmen	Durchführung 1) Wer 2) Bis wann 3) Erl. am	Wirksamkeit geprüft 1) Wer 2) Erl. am	Risiko	Handlungsbedarf	
						Ja	Nein
7	<i>Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten</i> <ul style="list-style-type: none"> • Bewegte Maschinenteile (z.B. Wellen, Keilriemen, Zahnräder, Kurbelgetriebe) • Offene Motorhaube, Verkleidungsteile 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeiten gemäß der Bedienungsanleitung • Betrieb nur mit vom Hersteller vorgesehenen Werkzeugen und Schutzvorrichtungen • Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten nur bei abgestelltem Motor (z.B. Zündschlüssel abziehen, keine Person in Fahrerkabine) • Motorhaube und Verkleidungsteile in geöffneter Stellung sichern • Drittperson aus dem Gefahrenbereich weisen 					
8	<i>Fällen, Entasten, Einschneiden und Ablegen von Stämmen mit Vollernter</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Nur Fahrzeuge mit geprüfter Sicherheitskabine und Sicherheitsglas einsetzen • Schneideganitur auf festen Sitz überprüfen, nachspannen • Tür geschlossen halten, Türschutzschalter in Betrieb halten • Auf Totholz achten • Drittperson aus Gefahrenbereich weisen • Stresssituation vermeiden 					

Lfd. Nr.	Tätigkeit, Gefährdung, gefahrbringende Bedingung	Maßnahmen	Durchführung 1) Wer 2) Bis wann 3) Erl. am	Wirksamkeit geprüft 1) Wer 2) Erl. am	Risiko	Handlungsbedarf	
						Ja	Nein
9	<i>Einsatz von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen</i> • Lärm	<ul style="list-style-type: none"> • Geprüfte Maschinen, Fahrzeuge und Geräte mit geringem Lärmpegel beschaffen • Fahrerkabine geschlossen halten • Expositionsdauer verringern • Ab 80 dB (A) Gehörschutz verwenden; ab 85 dB (A) TRAGPFLICHT!; • bei kombinierten Arbeitsverfahren Gehörschutz mit integriertem Funk verwenden (z.B. bei Baggerpflanzung, beim Aufarbeiten von Sturmholz) 					
10	<i>Arbeiten mit Kran oder Ausleger in der Nähe von elektrischem Strom</i> • Elektrischer Strom	<ul style="list-style-type: none"> • Schutzabstände zu elektrischen Leitungen einhalten • Bei Stromeintritt im Schadenfall: <ul style="list-style-type: none"> ○ Abstand von Fahrer und Maschine halten ○ Bediener dürfen Führerhaus nicht verlassen • Warnhinweise in Betriebsanleitung beachten 					

Lfd. Nr.	Tätigkeit, Gefährdung, gefahrbringende Bedingung	Maßnahmen	Durchführung 1) Wer 2) Bis wann 3) Erl. am	Wirksamkeit geprüft 1) Wer 2) Erl. am	Risiko	Handlungsbedarf	
						Ja	Nein
11	<p><i>Vollernter oder Tragschlepper führen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Abgleiten, Kippen oder Umstürzen des Fahrzeuges 	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatz möglichst nur auf Weg, Maschinenweg oder Rückegasse • Boden und Gelände vor Einsatz beurteilen (z.B. zulässige Hangneigung beachten) • Last- und Fuhrgröße den Boden- und Geländebedingungen anpassen • Rechtzeitig Ketten/Bänder montieren • Sich mit Sicherheitsgurt anschnallen • Vorsichtige Lastmanipulation bei Vollausslage, Lastbegrenzung besonders im hängigen Gelände beachten (Bedienungsanleitung) • Nur Fahrzeuge mit geprüfter Sicherheitskabine einsetzen • Drittpersonen aus Gefahrenbereich ausweisen 					
12	<p><i>Maschinenarbeit ohne Kontaktperson</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine Hilfe bei Unfall 	<ul style="list-style-type: none"> • Möglichst nicht alleine arbeiten • Organisation für Notfall sicherstellen 					

Lfd. Nr.	Tätigkeit, Gefährdung, gefahrbringende Bedingung	Maßnahmen	Durchführung 1) Wer 2) Bis wann 3) Erl. am	Wirksamkeit geprüft 1) Wer 2) Erl. am	Risiko	Handlungsbedarf	
						Ja	Nein
13	<i>Fahrzeug (Vollernter, Tragschlepper) führen</i> • Extreme Temperaturen in der Kabine	<ul style="list-style-type: none"> • Kabine mit Klimaanlage, Blendschutz und Belüftung • Klimaanlage regelmäßig reinigen und warten 					
14	<i>Fahrzeug (Vollernter, Tragschlepper) führen</i> • Einseitige dynamische Arbeit, ungünstige Körperhaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Pausenregelung • Ausgleichsgymnastik • Tätigkeitswechsel • Ergonomisch optimierte, FPA-geprüfte Maschinen verwenden 					
15	<i>Datenerfassung, -verarbeitung und Kommunikation mit Bordcomputer (z.B. bei Vollernter, Tragschlepper)</i> • Falsche Displayeinstellung	<ul style="list-style-type: none"> • Ausreichend großes Display: <ul style="list-style-type: none"> ○ in ergonomisch günstiger Position ○ Kontrast und Helligkeit angepasst ○ Blendschutz ○ Hintergrundbeleuchtung • Auf Bedienerfreundlichkeit achten 					
16	<i>Datenerfassung, -verarbeitung und Kommunikation mit Bordcomputer (z.B. bei Vollernter, Tragschlepper)</i> • Zu hohe Informationsdichte • Wachzeit durch Monotonie herabsetzen	<ul style="list-style-type: none"> • Warnhinweise haben Priorität • Bediener muss Arbeitstempo selbst bestimmen können • Pausen • Ausgleichsgymnastik 					

Lfd. Nr.	Tätigkeit, Gefährdung, gefahrbringende Bedingung	Maßnahmen	Durchführung 1) Wer 2) Bis wann 3) Erl. am	Wirksamkeit geprüft 1) Wer 2) Erl. am	Risiko	Handlungsbedarf	
						Ja	Nein
17	<i>Fahrzeug (Vollernter, Tragschlepper) führen</i> • Stress und psychische Überforderung durch Arbeit am Display	• Umfassende Einweisung in Programme • schriftlicher Arbeitsauftrag					
18	Fällen von Bäumen • Arbeitnehmer, Drittpersonen	• Drittpersonen aus dem Fällbereich verweisen • Wege absperren, Warnposten aufstellen • Arbeiten von Personen im Gefahrenbereich unterbrechen, erst wenn der Baum am Boden liegt, darf weitergearbeitet werden					

Wiederholte Kontrolle der Maßnahmen

Lfd. Nr.	Datum	wirksam	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Lfd. Nr.	Datum	wirksam	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Lfd. Nr.	Datum	wirksam	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Lfd. Nr.	Datum	wirksam	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Lfd. Nr.	Datum	wirksam	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Lfd. Nr.	Datum	wirksam	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Lfd. Nr.	Datum	wirksam	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Lfd. Nr.	Datum	wirksam	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Lfd. Nr.	Datum	wirksam	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Lfd. Nr.	Datum	wirksam	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Bemerkungen:

Unterschrift: